

Presseinformation

18.10.2020 – Nr. 79 – ADAC GT Masters

Fahrerlagerradar vom ADAC GT Masters auf dem Red Bull Ring

- **200. Rennen des ADAC GT Masters**
- **Olympiasieger besucht Jubiläumswochenende**
- **Dr. Helmut Marko beim Österreich-Gastspiel**

Großes Jubiläum

Das ADAC GT Masters feierte am Sonntag auf dem Red Bull Ring ein ganz besonderes Jubiläum: Die „Liga der Supersportwagen“ trug ihr insgesamt 200. Rennen aus. Seit 2007 begeistert die Meisterschaft inzwischen die Motorsportfans und ist die weltweit am längsten ausgetragene GT3-Sprintserie. ADAC Sportpräsident Hermann Tomczyk gab das Start-your-engines-Signal und erweckte damit das 18.000 PS starke Feld für das besondere Rennen zum Leben.

Olympiasieger am Red Bull Ring

Ingo Appelt, Bob-Olympiasieger 1992 in Albertville, besuchte als Gast vom herrenausstatter.de Club of Champions das ADAC GT Masters in Spielberg. Der 58-Jährige gab am Samstag dem Feld der „Liga der Supersportwagen“ das Signal zum Anlassen der Motoren.

ADAC GT Masters-Partner Montana beim Jubiläumsrennen

Stefan und Florian Koburger, Geschäftsführer von ADAC GT Masters-Partner Montana, ließen sich das 200. Rennen des ADAC GT Masters nicht entgehen und schauten am Red Bull Ring vorbei. Montana ist seit dieser Saison Partner der „Liga der Supersportwagen“ und zählt zu den führenden mittelständischen Energieversorgern in Deutschland und Österreich.

Österreichische Rennlegende

Der ehemalige Le-Mans-Sieger und Formel-1-Pilot Dr. Helmut Marko war ebenfalls beim Jubiläumswochenende des ADAC GT Masters auf dem Red Bull Ring zu Gast. Der Red-Bull-Motorsportberater verfolgte nicht nur die spektakulären GT3-Sportwagen, sondern auch die ADAC Formel 4-Piloten Jak Crawford (15/USA) und Jonny Edgar (16/GB), die als Mitglieder des Red Bull Junior Team für Aufsehen sorgten. Edgar gewann die ersten beiden Rennen der Highspeedschule des ADAC in Österreich, sein Teamkollege stand ebenfalls zwei Mal auf dem Podium.

Kommentator als Gaststarter

SPORT1-Kommentator Patrick Simon (45/Wiesbaden) tauschte am Wochenende mehrmals das Mikrophon gegen ein Lenkrad und trat als Gaststarter in der ADAC TCR Germany an. Und dies mit Erfolg: Im ersten Qualifying war er im VIP-Auto des Hyundai Team Engstler Schnellster, im ersten Rennen fuhr er als Dritter auf das Podium, im zweiten Durchgang am Sonntag wurde er Fünfter.

Exklusive Belohnung beim Alpengastspiel

Die beiden Pole-Setter des ADAC GT Masters durften sich auch am Red Bull Ring über den Pirelli Pole Position Award freuen. Steijn Schothorst (26/NL) am Samstag und Tim Zimmermann (24/Langenargen, beide GRT Grasser Racing Team) am Sonntag erhielten exklusive und limitierte Skier von Pirelli, die ideal zum Alpenpanorama des Red Bull Ring mit schneebedeckten Berggipfeln passten.

Presseinformation

ADAC GT Masters eSports Championship powered by EnBW mobility+

Favoritensieg im fünften Lauf der ADAC GT Masters eSports Championship powered by EnBW mobility+ auf dem Red Bull Ring: Williams Esports-Pilot Jack Keithley sicherte sich seinen zweiten Saisonsieg in der mit einem Preisgeldtopf von 80.000 Euro dotierten eSports-Meisterschaft des ADAC. Dem Briten folgte Vorjahreschampion Moritz Löhner für das Mahle Racing Team auf dem zweiten Platz. Marko Pejic, der für Euronics Gaming als Gaststarter antrat, sorgte mit der Bestzeit im Qualifying und Rang drei im Rennen indes für die Überraschung des Abends. Das Rennen auf dem Red Bull Ring ist in voller Länge re-live auf [youtube.com/adac](https://www.youtube.com/adac) zu sehen, seine Fortsetzung findet das Championat am 31. Oktober 2020.

Hinweis für Medienvertreter:

Contents zum 200. ADAC GT Masters-Rennen

Zum 200. Rennen des ADAC GT Masters gibt es zahlreiche Fotos, Texte und Videos, die Medienvertretern rechtfrei zur Verfügung gestellt werden.

Eine umfangreiche Bildergalerie zum 200. Rennen in druckfähiger Auflösung steht unter dem nachfolgenden Link zur Verfügung: https://www.adac-motorsport.de/media/index.php?ID_dir=2,8,2025,2170.

Spannende Zahlen und Fakten zum Jubiläumsrennen gibt es auf der Website des ADAC GT Masters unter <https://www.adac-gt-masters.de/de/artikel/adac-gt-masters-jubilaem-200-rennen-20-fakten-zahlen-daten-und-fakten-aus-14-jahren-adac-gt-masters-266893>.

Stimmen zum großen ADAC GT Masters-Jubiläum können Sie hier lesen: <https://www.adac-gt-masters.de/de/artikel/erinnerungen-an-200-rennen-adac-gt-masters-protagonisten-aus-14-saisons-blicken-zurueck-266966>.

Ein Highlight-Clip zum 200. Rennen des ADAC GT Masters zum Einbetten auf Ihre Online-Kanäle steht hier zur Verfügung: <https://youtu.be/JJh40mizixQ>.

Einen weiteren Clip mit Stimmen der Protagonisten aus 14 Jahren ADAC GT Masters gibt es unter <https://youtu.be/4mYe-OBVjlg>.

Termine ADAC GT Masters 2020, vorbehaltlich behördlicher Genehmigungen

31.07. – 02.08.2020	DEKRA Lausitzring
14.08. – 16.08.2020	Nürburgring
18.09. – 20.09.2020	Hockenheimring Baden-Württemberg
02.10. – 04.10.2020	Sachsenring
16.10. – 18.10.2020	Red Bull Ring (A)
30.10. – 01.11.2020	DEKRA Lausitzring 2
06.11. – 08.11.2020	Motorsport Arena Oschersleben

Presseinformation

Termine ADAC GT Masters 2021, Änderungen vorbehalten

14.05. – 16.05.2021	Motorsport Arena Oschersleben
11.06. – 13.06.2021	Red Bull Ring (A)
06.08. – 08.08.2021	Nürburgring
20.08. – 22.08.2021	Circuit Zandvoort (NL)
10.09. – 12.09.2021	DEKRA Lausitzring
01.10. – 03.10.2021	Sachsenring
15.10. – 17.10.2021	Hockenheimring Baden-Württemberg

Pressekontakt

ADAC e.V.

Oliver Runschke, T +49 89 76 76 69 65, E-Mail oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, T +49 89 76 76 69 36, E-Mail kay.langendorff@adac.de

adac.de/gt-masters

adac.de/motorsport